Vereinsmitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins = Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts = Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp medieval : revista da l'Associaziun Svizra da Chastels**

Band (Jahr): **1 (1996)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

François Forel-Baenziger/Jean-Daniel Morerod, Le château de Vufflens, Témoin de l'histoire. Marcel Grandjean, Le château de Vufflens (vers 1415 – vers 1430). Notes sur sa construction, son esthétique et sa valeur défensive

Bibliothèque historique vaudoise Nr. 110, Lausanne 1996. – 240 pages environ, nombr. ill. et pl. couleurs. En vente chez Bibliothèque historique vaudoise, Grand-Chène 8, 1002 Lausanne, prix: fr. 56.–.
Le château de Vufflens est l'un des plus imposants monuments que nous ait légué de XVe siècle, mais l'histoire de la seigneurie que en dépendait remonte bien plus haut. Elle n'avait fait jusqu'ici l'object que de travaux fragmentaires. Le volume annocé se propose de réunir ce que les documents nous permettent de savoir. L'étude de M. François Forel, revue par M. Jean-Daniel Morerod, cherche à relies de façon suivie l'histoire des familles (Vufflens, Duin, Colombier, Senarclens, etc.) qui se succèdent dans la possesion du château du XIIe siècle à nos jours. Elle relie aussi aux grands courants de l'histoire générale les événements qui ont eu Vufflens pour cadre. Le professeur Marcel Grandjean, en spécialiste de l'histoire des monuments, traite des caractères stylistiques et défensifs du château. L'analyse détaillée montre que le château de Vufflens est un chef-œuvre de l'architecture militaire de la fin du gothique, de l'architecture de brique de l'ouvrage, a influencé la construction autant que ses maîtres d'œuvre, les tuiliers-carroniers et maçons «lombards».

Burgenbau im späten Mittelalter. Forschungen zu Burgen und Schlössern. Band 2

Herausgegeben von der Wartburg-Gesellschaft zur Erforschung von Burgen und Schlössern. Deutscher Kunstverlag München/Berlin, 1996 – 247 S. ISBN 3-422-06187-8.
Aus dem Inhalt:
Klaus Freckmann, Einführung in die Geschichte der Burgen und Schlösser an der Mosel. *Dieter Grossmann*, Liegnitz und Kobern – Vergleich zweier Burgkapellen. *Udo Liessem*, Die Bauten des Deutschen Ordens in Koblenz bis zum Ende des 13. Jahrhunderts. *Hartmut Urban*, Burgen Kurfürst Balduins von Luxemburg im Raum Koblenz. *Chistoffer Herrmann*, Burg Haneck im Wispertal – Hintergründe einer Burgengründung im späten Mittelalter. *Harald Herzog*, Burgen und Schlösser – zur Forschungslage im Rheinland (NRW). *Ulrich Stevens*, Burg Bocholtz bei Nettetal-Lobberich. *Albrecht Seufert*, Befunde zur mittelalterlichen Wewelsburg. *Thorsten Albrecht*, Die Schaumburg. *Max Langenbrinck*, Schloss Biedenkopf. *Thomas Biller*, castrum novum ante Girbaden noviter edificatum – ein Saalbau Kaiser Friedrichs II. im Elsass. *Thomas Durdik*, Burgen des mitteleuropäischen Kastelltyps. *Kazimierz Pospieszny*, Die Bauweise der ritterlichen Klosterburgen in Preussen. *Marian Kutzner*, Gestalt, Form und ideologischer Sinn der Deutschordensburgen in Preussen. *Dankwart Leistikow*, Burgkapellen auf Kreuzritterburgen in Syrien und Palästina.

VEREINSMITTEILUNGEN

Zürcher Vortragsreihe Programm 1997

Donnerstag, 16. Januar 1997

Kurt Bänteli (Schaffhausen), Dr. Rudolf Gamper (Winterthur)
Die Nellenburger, die Stadt Schaffhausen und das Kloster Allerheiligen.

Donnerstag, 20. Februar 1997

PD Dr. Georges Descœudres (Zürich)
Ländliches Wohnen im Spätmittelalter am Beispiel der Innerschweiz.

Die Vorträge finden statt um 18.15 Uhr in der Universität Zürich-Zentrum, Hörsaal 117.

Samstag, 21. Juni 1997

Auf den Spuren des mittelalterlichen Schaffhausen.
Stadtrundgang durch Schaffhausen mit den Referenten des Vortrages vom 16. Januar 1997.
Treffpunkt: 14.20 Uhr Südende des Bahnhofs Schaffhausen. Weitere Auskünfte bei Dr. Heinrich Boxler, Im Hölzli 19, 8706 Feldmeilen, Tel. 01/923 41 34.

Frühjahresversammlung 1997

wird am Samstag, 24. Mai 1997 in Diessenhofen/TG stattfinden. Programm und Anmeldung folgen in Heft 1997/1.

Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters, Jahresgabe 1996

Nachdem im vergangenen Jahr die Bände 20–21 (Sterben in Schwyz) und 22 (von starken und grossen flüejen) erschienen sind, wird 1996 keine Jahresgabe publiziert. Der für das Jahr 1996 vorgesehene Band 23 wird zusammen mit Band 24 im Herbst 1997 herausgegeben. In diesem Doppelband mit dem Arbeitstitel «Heidenhüttli» werden die seit 15 Jahren laufenden Forschungen zur alpinen Wüstungsforschung in der Schweiz zusammengefasst und analysiert.